

Untersuchungsdauer

Nummer: PI-00567

1. Einleitung

Oft kommen Anfragen bezüglich der Untersuchungsdauer einzelner Parameter bzw. wann die Befunde fertig würden.

Dies ist natürlich ganz individuell vom jeweiligen Laborparameter abhängig und kann daher für jeden Befund unterschiedlich sein.

Wir bemühen uns die Befunde so schnell wie möglich fertigzustellen.

Das Labor behält sich vor diese Zeiten, falls notwendig, zu ändern und anzupassen.

Die Untersuchungsdauer beginnt mit dem Probeneingang bzw. der Probenerfassung im Labor und endet mit der Erstellung des Endbefundes.

Vorausgesetzt wird ein unmittelbarer Versand nach der Probenentnahme in unser Labor, damit eine einwandfreie und problemlose Abarbeitung stattfinden kann.

Die Angabe der Untersuchungsdauer bezieht sich auf die Werktage (Mo-Fr). Natürlich werden alle notwendigen Richtlinien zur Befunderstellung eingehalten.

2. Klinische Chemie

Parameter der klinischen Chemie werden an unterschiedlichen Geräten mit unterschiedlichen Methoden abgearbeitet. Zu den häufigsten Parametern zählen z.B. Elektrolyte, Leber- oder Nierenparametern, die i.d.R. taggleich in unserem Labor fertiggestellt werden.

3. Hormone

Standard-Hormone, wie z.B. Sexual- oder Schilddrüsenhormone, werden i.d.R. taggleich analysiert. Seltener Hormone, wie z.B. Renin und Aldosteron werden i.d.R. zweimal wöchentlich angesetzt.

Manchmal ist es auch notwendig, bei spezielleren Fragestellungen, ein i.d.R. akkreditiertes Fremdlabor mit einzubeziehen, hierbei verzögert sich in Einzelfällen entsprechend eine Gesamtbeurteilung z.B. eines komplexen gynäkologischen Hormonbefundes.

4. Hämatologie

Zu den Parametern der Hämatologie gehören z. B. Analysen des Blutbilds und die Blutsenkungsgeschwindigkeit, welche i.d.R. taggleich abgearbeitet werden. Ggf. kann sich bei manueller Zelldifferenzierung dieser Zeitraum verlängern.

5. Immunhämatologie

Immunhämatologische Untersuchungen werden bei uns im Labor als eig. angesehen und haben somit einen besonderen Stellenwert.

Die Blutgruppenbestimmung bzw. Antikörpersuche werden i.d.R. taggleich abgearbeitet. Diese setzt natürlich einen frühzeitigen Probeneingang voraus.

6. Hämostaseologie

Hierzu gehören z.B. die Thromboplastinzeit (Quick/INR), die partielle Thromboplastinzeit (PTT) und die Thrombinzeit (TZ). Alle Parameter (inklusive D-Dimer) werden i.d.R. taggleich abgearbeitet.

Bei Spezialanalysen kooperieren wir mit unseren Partnerlaboren, daher benötigen diese i.d.R. mind. eine Woche länger zur Befunderstellung.

7. Toxikologie

Die meisten Medikamente (z.B. Carbamazepin, Valproinsäure) werden i.d.R. taggleich analysiert und spätestens am Folgetag befundet. Auch Neuroleptika, Antidepressiva, Antiepileptika, Immunsuppressiva und Drogen werden i.d.R. am Folgetag untersucht.

Spezielle Analysen (z.B. Amiodaron) werden mind. zweimal pro Woche durchgeführt.

8. Infektionserologie

Häufige infektionserologische Parameter, wie z.B. Hepatitis-, Röteln-Serologie werden i.d.R. taggleich analysiert bzw. spätestens am Folgetag befundet.

Häufig ist hier auch eine Stufendiagnostik erforderlich, um den Befund abzusichern, daher kann sich die Untersuchungsdauer hier abhängig von den Folge-/Bestätigungsanalysen verlängern.

9. Mikrobiologie

Im Bereich der Mikrobiologie muss besonders auf die korrekte Präanalytik geachtet werden, da es sich hier um lebende Mikroorganismen handelt. Die Anlage der Materialien erfolgt i.d.R. taggleich und muss dann, je nach Anforderung, bis zu 3 Tagen bebrütet werden. Die Ergebnisse sind methoden- und ergebnisabhängig.

Negative Ergebnisse liegen i.d.R. analysenabhängig am Folgetag bis 3 Tagen vor.

Da bei Wachstum von Erregern noch weitere Tests und z.T. Isolationen bis zu einer Reinkultur durchgeführt werden müssen, kann eine Befunderstellung bei positiven Ergebnissen in Einzelfällen auch länger dauern. Bei Knochen- und Gelenkanalysen wird aufgrund einer empfohlenen 14-tägigen Bebrütung ein Befund nicht vor zwei Wochen abgeschlossen sein. Bei der Pilz- und Tuberkulose-Diagnostik werden die Kulturen über mehrere Wochen bebrütet.

10. PCR

Die ankommenden Proben werden i.d.R. am Folgetag angesetzt und befundet. Spezielle Parameter wie Parodontitis, HCV-Genotyp oder HLA-B27 werden i.d.R. zweimal wöchentlich angesetzt.

11. Hygiene

Die Parameter der Trinkwasser- und Lebensmittelanalyse sind wie in der Mikrobiologie methoden- und ergebnisabhängig. I.d.R. werden die Proben nach Eingang angesetzt und spätestens innerhalb von 2 Wochen (z.B. Legionellen) fertiggestellt.

12. Spezialanalysen

Bei Spezialanalysen (z.B. Allergiediagnostik, Metall-Bestimmungen), die nicht in unserem Labor erbracht werden, erfolgt eine Befundung i.d.R. nach 3 Wochen statt.